

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **69 (1951)**

Heft 30

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

321

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 30 Bern, Dienstag 6. Februar 195169. Jahrgang — 69^{me} annéeBerne, mardi 6 février 1951 **N° 30**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 00
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an oblige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regle: Publicitas AG. — Inserionsstar: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 00
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct.— Prix d'abonnement annuel à „La Via économique“: 10 fr. 50 y compris la taxa postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BRB Nr. 2 über die Landesversorgung mit knappen Importwaren (Bewirtschaftung von Rohnickel). ACF N° 2 sur l'approvisionnement du pays en articles d'importation rares sur le marché (restriction à l'emploi du nickel brut). DCF N° 2 sull'approvisionnement del paese con merci d'importazione scarseggianti sul mercato (limitazione dell'uso del nichelino greggio).

Vereinigtes Königreich von Grossbritannien und Nordirland: Liberalisierung der Einfuhr. Royaume-Uni de Grande-Bretagne et d'Irlande du Nord: Libération des importations.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung des Inhaberschuldbriefes über Fr. 25 000, eingetragen im Grundbuch Basel-Stadt und lastend im III. Rang auf Sektion I, Parzelle 1453 mit Wohnhaus Elsässerstrasse 16, verzinslich zu 4% auf 1. Januar und 1. Juli, bei 4 Wochen Verspätung 4½%, Maximalzins 6%; Schuldner: Otto Leuenberger, Witwer, von Basel, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 3. Februar 1951 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert einem Jahr, d. h. bis 7. Februar 1952, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der vorstehend genannte Inhaberschuldbrief nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt wird. (W 126³)

Basel, den 6. Februar 1951. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Es werden vermisst:

1. Gült von Fr. 3000 vom 1. März 1898, haftend auf GB Nr. 524 Arth. Ziff. 25; Debitor: Adolf Ottiger; Kreditor: Alois Kamer, Arth.

2. Obligation von Fr. 1200 vom 25. Oktober 1905, haftend auf GB Nr. 524 Arth. Ziff. 26; Debitor: Adolf Ottiger; Kreditor: Frz. Dom. Ulrich.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, sie innert einem Jahr der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen. Nichtvorweisen innert dieser Frist hat Kraftloserklärung der vorzitierten Wertpapiere zur Folge. (W 118²)

Schwyz, den 31. Januar 1951. Die Bezirksgerichtskanzlei.

Le juge-instructeur du district de Sierre somme le détenteur inconnu des actions suivantes de l'Aluminium-Industrie A. G., à Chippis: N° 52360, 52361, 52362, 52363, 52364, 52365, 52373, 52374, 52375, 52376, 52379, 52388, 52389, 52390, 52391, 52750, 52751, 52752, 52754, 52755, 52756, 52757, 52758, de produire ces titres au greffe du Tribunal de Sierre, dans le délai de six mois dès la première publication, à peine d'en voir prononcer l'annulation à l'expiration du délai ci-dessus. (W 125²)

Sierre, le 2 février 1951. Ed. Bagnoud.

Il pretore della giurisdizione di Lugano-Città, avv. Sergio Guglielmoni, sull'istanza 26/27 gennaio 1951 della Banca della Svizzera Italiana, in Lugano; ed in relazione agli art. 981 e segg. C.O.; diffida lo sconosciuto detentore dei seguenti mantelli relativi alle obbligazioni da nom. 500 fr.: N° Q 15507/10, V 20176, V 20482, del prestito 4% Canton Ticino, consolidato redimibile e N° 013273 del Prestito 3½% Canton Ticino, consolidato redimibile, andati smarriti, a volerli produrre a questa pretura entro il 10 agosto 1951; sotto comminatoria di ammortamento. (W 121²)

Lugano, 29 gennaio 1951. Il pretore: Avv. Sergio Guglielmoni.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

2. Februar 1951. Waren aller Art, Maschinen.
Mapex G. m. b. H., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 27. Januar 1951 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt den Handel mit Waren aller Art, insbesondere den Import und den Export von Maschinen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind Paul Meinenberger, von Wildhaus (St. Gallen), in Zürich 4, mit einer Stammeinlage von Fr. 6000, Marie Hillebrand, von Zürich, in Zürich 4, mit einer Stammeinlage von Fr. 6000, und Vincenzo Ponzinibbi, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand, mit einer Stammeinlage von Fr. 8000.

Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien sind die beiden Gesellschafter Paul Meinenberger und Marie Hillebrand. Geschäftsdomizil: Sihlfeldstrasse 85 in Zürich 4.

2. Februar 1951.

Uto-Chemie-Aktiengesellschaft, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1950, Seite 821). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. Januar 1951 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Uto-Chemie-Aktiengesellschaft in Liq. (Uto-Chemie Co. Limited in liq.) (Uto-Chimie Société Anonyme en liq.) durchgeführt. Zu Liquidatoren mit Kollektivunterschrift zu zweien sind ernannt Hans Hässig, dessen Unterschrift als Präsident des Verwaltungsrates erloschen ist, sowie Charles Hug, von Steckborn und Tägerwil, in Herrliberg. Andreas Burkhardt führt weiterhin Kollektivprokura zu zweien. Die Unterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Gustav Ferdinand Zeiler sowie die Prokura von Albert Zünd sind erloschen.

2. Februar 1951.

Kredit- & Finanzierungs- A.-G. Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1950, Seite 1483), Bevorschussung von Forderungen usw. Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist nun voll einbezahlt. Arthur Lang, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben. Er bleibt Direktor. Neu ist in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt worden Walter Mathis, von Wolfenschiessen (Nidwalden), in Zürich.

2. Februar 1951.

Milchgenossenschaft Russikon, in Russikon (SHAB. Nr. 117 vom 22. Mai 1947, Seite 1382). Rudolf Weber ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident ist neu in den Vorstand gewählt worden Karl Winkler, von und in Russikon. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

2. Februar 1951. Kolonialwaren, Landesprodukte.

Ermanno Bachmann, in Zürich (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1949, Seite 1982), Import von Kolonialwaren und Landesprodukten. Die Prokura von Enrico De Paoli ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an Edward Ackermann, von Riniken (Aargau), in Zürich. Neues Geschäftslokal: Zollstrasse Nr. 12.

2. Februar 1951. Korsette usw.

Osweta A. G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 29 vom 4. Februar 1949, Seite 349), Corsets usw. Oskar Wegmann ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Daniel Wegmann ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

2. Februar 1951.

AEG Elektrizitäts-Aktiengesellschaft in Nachlassliquidation, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1950, Seite 967). Dr. Edgar Plouda und Jules Grivat sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

2. Februar 1951.

Internationale Verlags A.-G. (Société Internationale d'Édition S. A.) (Società Editrice Internazionale S. A.) (International Publishing Co. Ltd.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1949, Seite 922). Die Prokura von Hanny Oertli ist erloschen.

2. Februar 1951. Vermögensverwaltungen usw.

Fidux Handels A. G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1950, Seite 1766), Verwaltung von Vermögen usw. Neues Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 3 in Zürich 1.

2. Februar 1951. Textilien usw.

Arcal G. m. b. H., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1949, Seite 378), Fabrikation von Textilien usw. Die Gesellschafterversammlung vom 12. Januar 1951 hat die Statuten abgeändert. Walter Lippuner ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Stammeinlage im Betrage von Fr. 1000 ist von dem neuen Gesellschafter Arthur Calmon, staatenlos, in Zürich, erworben worden.

2. Februar 1951.

Uto Wohnbau A. G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 240 vom 13. Oktober 1950, Seite 2622). Neues Geschäftslokal: Beethovenstrasse 24, in Zürich 2 (bei der Uto Treuhänder- und Verwaltungs A.-G.).

2. Februar 1951.

Bank Landau & Kimche A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1950, Seite 2062), Handelsbank. Neues Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 3 in Zürich 1.

2. Februar 1951.

Erwin Landolt A. G., Soleris, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 119 vom 25. Mai 1948, Seite 1446). Die Prokura von Marcel Thollon ist erloschen.

2. Februar 1951. Lebensmittel.

Arthur Zbinden, in Zürich (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1950, Seite 1018), Lebensmittel. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

2. Februar 1951. Kosmetische Artikel usw.

Ernst Hächler, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Hächler, von Gränichen (Aargau), in Zürich 3, mit seiner Ehefrau Erna geb. Kuhn in Gütertrennung lebend. Vertrieb von mit «Antoinette» bezeichneten kosmetischen Artikeln sowie Vertretungen in Waren verschiedener Art. Albisriederstrasse 19.

2. Februar 1951.

G. Santi, Textiles en gros, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Giulio Santi, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 6. Handel en gros mit Textilien. Vogelsangstrasse 11.

2. Februar 1951. Autotransporte.

Otto Sigrist, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Otto Sigrist, von Obfelden (Zürich), in Zürich 3. Autotransporte (Sachen). Aemtlerstrasse 4.

2. Februar 1951.

Graf und Meier Immobilien A.-G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. Januar 1951 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb, die Erstellung und die Verwaltung von und den Handel mit Liegenschaften und kann sich an verwandten Unternehmungen beteiligen oder solche erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder telefonisch. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an Arthur Meier, von und in Zürich, als Präsident; Dr. Gottlieb Graf, von Wald (Zürich), in Zürich, diese beiden mit Kollektivunterschrift zu zweien, und Paul Nievergelt, von und in Zürich, dieser ohne Zeichnungsberechtigung. Geschäftsdomizil: Afolternstrasse 145 in Zürich 11 (bei Arthur Meier).

3. Februar 1951. Waren verschiedener Art.

Anna Hürlimann, bisher in Oberrieden (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1949, Seite 1781). Die Firma hat den Sitz nach Zürich verlegt. Die Firmainhaberin wohnt in Zürich 5. Die Firma wird abgeändert auf Hürlimann. Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Vertrieb von Waren verschiedener Art. Geschäftslokal: Langmauerstrasse 27.

3. Februar 1951. Technisches Bureau, Vertretungen.

Heinrich Berchtold, Ingenieur, in Oberrieden (SHAB. Nr. 222 vom 8. September 1921, Seite 1766), technisches Bureau und Vertretungen. Einzelunterschrift ist erteilt an Anna Luise Berchtold geb. Rorschach, von Seegraben, in Oberrieden.

3. Februar 1951. Dekorationsartikel usw.

Frau Gloria Casati-Rietmann, in Zürich (SHAB. Nr. 262 vom 8. November 1949, Seite 2898), Oelgemälde. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Verkauf von Dekorationsartikeln und Schaugeräten. Neues Geschäftslokal: Kinkelstrasse 24.

3. Februar 1951.

Aerzte-Bureaudienst, A. Lang, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Arthur Lang, von Winterthur und Beringen (Schaffhausen), in Zollikon, mit seiner Ehefrau Elisabetha geb. Schäfer in Gütertrennung lebend. Uebernahme sämtlicher Bureauarbeiten von Aerzten und Zahnärzten, insbesondere Rechnungsstellung, Inkasso und Buchhaltung. Pelikanstrasse 19.

3. Februar 1951. Waren aller Art.

Grunder & Gubler, in Zürich 4. Unter dieser Firma sind Walter Grunder, von Vechnigen (Bern), in Zürich 4, und Walter Gubler, von Stäfa, in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1951 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Vertretungen von und Handel mit Waren aller Art, insbesondere chemisch-technischen Produkten. Zeughausstrasse 43.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

3. Februar 1951.

Römisch-katholischer Kultusverein Langenthal, in Langenthal, Verein (SHAB. Nr. 221 vom 21. September 1950, Seite 2426). Der Sekretär Hans Gislis ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Sekretär wurde gewählt Benno Eggspühler, von Baden, in Langenthal. Er zeichnet mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten kollektiv zu zweien.

Bureau Bern

1. Februar 1951.

Verlag K. Dürr, in Bern (SHAB. Nr. 164 vom 16. Juli 1948, Seite 1995). Neues Geschäftsdomizil: Schwarztorstrasse 71.

1. Februar 1951.

Fournitures d'horlogerie et Montres Furka S. A. (Uhren-Furnituren und Uhren Furka A. G.), in Bern (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1951, Seite 155). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Freiburg (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1951, Seite 237) im Handelsregister des Amtsbezirks Bern von Amtes wegen gelöscht.

1. Februar 1951.

Hans Wittwer, Sohn, in Bern, Ofenbau, Wand- und Bodenbeläge (SHAB. Nr. 70 vom 25. März 1946, Seite 919). Die Firma wird geändert in Hans Wittwer, Hafner- und Beläge. Neues Geschäftsdomizil: Belpstrasse 47.

1. Februar 1951. Eisenwaren, Maschinen usw.

O. Rössler, in Bern, Eisenwaren, Maschinen, Waffen und Haushaltsartikel (SHAB. Nr. 259 vom 4. November 1940, Seite 2025). Einzelprokura wird erteilt an Margrit Rössler geb. Weber, von Guggisberg, in Bern.

1. Februar 1951.

Emmental A. G. Exportgesellschaft für Schweizerkäse, in Zollikofen (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1950, Seite 2198). Max Kaufmann, Mitglied des Verwaltungsrates, ist ausgeschieden. In der Generalversammlung vom 15. Dezember 1950 wurde neu gewählt: Alfred Gschwind, von und in Bättwil (Solothurn); er ist nicht zeichnungsberechtigt.

1. Februar 1951. Handelsprodukte aller Art usw.

E. Ott & Co. A. G., in Bern, Export und Import von Handelsprodukten aller Art usw. (SHAB. Nr. 238 vom 8. Dezember 1950, Seite 3146). Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung und öffentlicher Urkunde vom 29. Januar 1951 sind die bisherigen Inhaberaktien in Namenaktien umgewandelt und die Statuten entsprechend revidiert worden. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 100 000, nun eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000.

1. Februar 1951. Bäckerei usw.

Edwin Riesen, in Bern, Bäckerei, Konditorei (SHAB. Nr. 54 vom 6. März 1945, Seite 537). Das neue und nun einzige Geschäftslokal befindet sich Schloßstrasse 87.

1. Februar 1951.

Bau- & Brennmaterial A. G., in Gümligen, Gemeinde Muri bei Bern (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1950, Seite 1871). Die Kollektivprokura von Albert Brändli ist erloschen.

2. Februar 1951.

Neutra Treuhänder A. G., Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1946, Seite 3339), mit Hauptsitz in Zürich. Hans Lamprecht wurde zum Vizedirektor ernannt. Er führt nicht mehr Kollektivprokura, sondern Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen.

2. Februar 1951.

Univers Handelsagentur A. G., in Bern (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1949, Seite 1799). Neues Geschäftsdomizil: Effingerstrasse 75.

2. Februar 1951. Sanitäre Anlagen, Zentralheizungen usw.

K. Buchschacher, in Bern, sanitäre Anlagen, Spenglerei, Zentralheizungen (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1943, Seite 1462). Neues Geschäftsdomizil: Neubrückstrasse 89.

2. Februar 1951.

Maschinenfabrik Winkler, Fallert & Co. Aktiengesellschaft (Fabbrica di macchine Winkler, Fallert e Cl., Società anonima) (Fabrique de machines Winkler, Fallert & Co., Société Anonyme) (Engineering Works Winkler, Fallert & Co., incorporated), in Bern (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1950, Seite 115). Paul Heimlicher, von Neuhausen am Rheinfluss, in Bern, ist zum

Prokuristen ernannt worden. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

2. Februar 1951. Schürzen, Weisswaren.

Martha Kaufmann, in Bern, Fabrikation und Vertrieb von Schürzen und Weisswaren, im Konkurs (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1950, Seite 1506). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

2. Februar 1951. Apparate.

MAGNA G. m. b. H., in Bern. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 29. Januar 1951 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet, welche bezweckt: Handel mit, Fabrikation von und Vertrieb des zum Patent angemeldeten «Magna»-Apparates zur Erteilung von Verkehrsunterricht, Uebernahme von Vertretungen, Erwerb von Immobilien und Beteiligung an Unternehmungen gleicher oder verwandter Art. Das voll liberierte Stammkapital beträgt Fr. 25 000. Gesellschafter sind: Franz Schläfli, von und in Bern, mit einer Stammeinlage von Fr. 20 000, welche voll einbezahlt worden ist; Erwin Otto Grimm, von Lüscherz (Bern), in Bern, mit einer Stammeinlage von Fr. 5000. Dafür tritt er gemäss Sacheinlagevertrag vom 29. Januar 1951 der Gesellschaft das Recht auf Fabrikation und Vertrieb des zum Patent angemeldeten «Magna»-Apparates zur Erteilung von Verkehrsunterricht ab. Durch diese Sacheinlage zum Abtretungspreis von Fr. 5000 ist der Stammanteil des Erwin Otto Grimm voll liberiert. Die Mitteilungen und Einladungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Franz Schläfli, von und in Bern, ist einzeln zeichnungsberechtigter Geschäftsführer; Erwin Otto Grimm zeichnet kollektiv mit Franz Schläfli oder einem andern Zeichnungsberechtigten. Domizil: Hirschengraben 8 (bei Franz Schläfli, Treuhänderbureau).

Bureau Biel

31. Januar 1951. Isolierplattenschneider.

Ernst Bleuer, in Biel, Fabrikation von Isolierplattenschneidern (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1948, Seite 2461). Neues Geschäftslokal: Dufourstrasse 92.

31. Januar 1951.

«Ritztours» Reisebureau und Wechselstuben A. G., Filiale Biel, Zweigniederlassung in Biel (SHAB. Nr. 226 vom 27. September 1947, Seite 2828) durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern. Diese Firma wird infolge Löschung der Gesellschaft am Hauptsitz (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1951, Seite 235) von Amtes wegen gestrichen.

31. Januar 1951. Schlosserei.

Max Gügi, in Biel. Inhaber der Firma ist Max Gügi, von Langrickenbach, in Biel. Mechanische Schlosserei. Dufourstrasse 65.

31. janvier 1951. Horlogerie, etc.

Création Watch Co. S. A., à B i e n n e (FOSC. N° 67 du 21 mars 1950, page 759). Les bureaux sont transférés: rue Centrale 42.

2. Februar 1951. Sportartikel, Zigarren.

Olga Hofstetter-Schlup, in Biel, Sport- und Zigarrengeschäft (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1949, Seite 715). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «A. Schlup», in Biel, übernommen.

2. Februar 1951. Zigarren, Fischereiartikel.

A. Schlup, in Biel. Inhaber der Firma ist Arnold Schlup, von Frauchwil, Gemeinde Rapperswil (Bern), in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Olga Hofstetter-Schlup», in Biel. Zigarren- und Fischereiartikelgeschäft. Zentralstrasse 40.

2. Februar 1951. Elektrische Apparate.

Paul Schaller A. G. (Paul Schaller S. A.), Zweigniederlassung in Biel. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «Paul Schaller A. G. (Paul Schaller S. A.)», mit Sitz in Bern, welche den Handel mit elektrischen Apparaten bezweckt und am 14. Januar 1950 im Handelsregister von Bern eingetragen wurde (letzte Publikation siehe SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1950, Seite 171) durch Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 25. August 1950 in Biel eine Zweigniederlassung errichtet. Für die Zweigniederlassung zeichnet mit Einzelunterschrift der einzige Verwaltungsrat Paul Schaller, von Walkringen, in Muri bei Bern. Geschäftslokal: Güterstrasse 12.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

1. Februar 1951.

Adolf Müller, Spenglerei, Installationen und Eisenhandlung, in Zweisimmen. Inhaber der Firma ist Adolf Müller, von Zweisimmen, in Bern. Spenglerei, Installationen und Eisenhandlung.

Bureau Büren a. d. A.

1. Februar 1951. Gasthof.

Ernst Zingg, in Lengnau b. B., Gasthof zum Bären (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1929, Seite 2412). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

1. Februar 1951. Gasthof.

Ernst Zingg, in Lengnau b. B. Inhaber der Firma ist Ernst Zingg, von Rapperswil (Bern), in Lengnau b. B. Betrieb des Gasthofes «Bären». Solothurnstrasse 21.

Bureau Burgdorf

2. Februar 1951. Liegenschaften.

H. Born, in Burgdorf. Inhaber der Firma ist Hans Born, von Niederbipp, in Burgdorf. Liegenschaftsvermittlungen. Lerchenbühl 17.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

1. Februar 1951. Pflanzen, Blumen.

Rud. Berger, in Langnau i. E. Inhaber der Firma ist Rudolf Berger, des Friedrich, von Wattenwil (Bern), in Langnau i. E. Pflanzenkulturen und Blumengeschäft.

2. Februar 1951.

Elektrizitätsgesellschaft Schüpbach, in Schüpbach, Gemeinde Signau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1943, Seite 2682). Aus der Prälung sind ausgeschieden der Präsident Ernst Moser und der Sekretär Karl Neuschwander, deren Unterschriften erloschen sind. An ihrer Stelle wurden neu gewählt: als Präsident Walter Hirschi, des Ulrich, von Eggwil, in Schüpbach, Gemeinde Signau, und als Sekretär Samuel Hofer, des Otto, von Langnau i. E., in Schüpbach, Gemeinde Signau. Präsident oder Vizepräsident und Sekretär-Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau de Sainglé (district des Franches-Montagnes)

27 janvier 1951.

A. & V. Aubry, Le Noirmont (FOSC. N° 77 du 3 avril 1948, page 932), garage, vente de vélos, motos, huiles, benzine et accessoires, réparations. L'associé André Aubry s'étant retiré de la société, celle-ci est dissoute. La raison est radiée. L'associé Valentin Aubry, de La Chaux-des-Breuleux, au Noirmont, continue les affaires, comme entreprise individuelle, au sens de l'art. 579 C. O. La raison de commerce est Garage V. Aubry, Le Noirmont. Vente et réparations de vélos, motos et autos; accessoires et benzine; entreprise de transports automobiles de personnes.

Bureau Thun

31. Januar 1951. Chemisch-technische Produkte.
Frau Spieler, in **Hilterfingen**. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, **Gertrud Spieler geb. Brand**, von **Sigriswil**, in **Hilterfingen**, güterrechtlich getrennte Ehefrau des **Hans Spieler**. Fabrikation und Vertrieb von chemisch-technischen Produkten. **EGGEN 3.**

31. Januar 1951. Bienenhäuser.
Johann Spori, in **Thun**, Bienenschreinerei (SHAB. Nr. 51 vom 3. März 1926, Seite 383). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöst. Die Aktiven und Passiven sind von der nachstehend eingetragenen Firma «**Bienenschreinerei Spori**», in **Thun**, per 1. Oktober 1950 übernommen worden.

31. Januar 1951.
Bienenschreinerei Spori, in **Thun**. Inhaber der Firma ist **Ernst Spori**, von **Boltigen i.S.**, in **Thun**. Die Firma hat Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Einzelfirma «**Johann Spori**», in **Thun**, per 1. Oktober 1950 übernommen. Betrieb einer Bienenschreinerei. **Goldwilstrasse 39.**

Bureau Wangen a. d. A.

29. Januar 1951. Kolonial- und Merceriewaren.
J. & K. Beer, in **Herzogenbuchsee**. **Ida Beer geb. Ammon**, neurechtliche Witwe des **Hans Beer**, von **Trub**, in **Herzogenbuchsee**, und **Klara Beer geb. Lüthi**, Ehefrau des **Hans Beer**, handelnd mit dessen Zustimmung, von **Trub**, in **Herzogenbuchsee**, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1948 begonnen hat. Handel mit Kolonial- und Merceriewaren. **Bahnhofstrasse.**

Luzern — Lucerne — Lucerna

23. Januar 1951.
Seifenfabrik Hochdorf A. G., in **Hochdorf** (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1950, Seite 1872). An der Generalversammlung vom 30. Dezember 1950 wurde das Grundkapital von bisher Fr. 250 000 durch Ausgabe von 150 Inhaberaktien zu Fr. 1000 um Fr. 150 000 auf Fr. 400 000 erhöht. Es wurde die volle Liberierung der neuen Aktien durch Umwandlung einer Darlehensforderung konstatiert. Das Grundkapital beträgt Fr. 400 000, eingeteilt in 500 voll liberierte Namenkarten zu Fr. 100, sowie 350 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ist **Alfred Stocker**, von und in **Luzern**. Er führt nicht Unterschrift.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

30. Januar 1951. Textilwaren usw.
Kaufhaus Geschw. Zemp, in **Sarnen**. Handel mit Textil- und Merceriewaren, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 265 vom 11. November 1948, Seite 3060). Die Gesellschaft hat sich auf den 2. Januar 1951 aufgelöst; nachdem die Liquidation durchgeführt, wird die Firma infolge Geschäftsverkaufs gelöst.

Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Morat (district du Lac)**

29. Januar 1951. Reklameneuheiten usw.
F. Jenny, in **Murten**. Inhaber der Firma ist **Friedrich Jenny**, von **Niederhünigen**, in **Murten**. Vertretungen verschiedener Art, insbesondere von Reklameneuheiten. **Bernstrasse 599.**

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Balsthal**

1. Februar 1951. Bäckerei usw.
Otto Bangert-Reinhardt, in **Matzendorf**, Bäckerei und Handlung (SHAB. Nr. 161 vom 15. Juli 1942, Seite 1624). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöst.

Bureau Dorneck

2. Februar 1951.
Saladin & Cie., **Sandwerk Oris**, in **Nuglar**, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 187 vom 14. August 1942, Seite 1860). Der Gesellschafter **Oskar Saladin** ist am 31. Dezember 1950 aus der Firma ausgeschieden. Als neue Gesellschafter sind am 31. Dezember 1950 eingetreten: **Otto Saladin** und **Albert Lehmann-Saladin**, beide von und in **Nuglar**. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Firma wird geändert in **Otto Saladin & Cie.**, **Sandwerk Oris.**

Bureau Stadt Solothurn

3. Februar 1951. Gebäudereparaturen, Dachdeckerei, Spenglerei usw.
Max Frei jun., in **Solothurn**, Gebäudereparaturen (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1948, Seite 356). Die Geschäftsnatur wird ergänzt und wie folgt neu umschrieben: Gebäudereparaturen, Dachdeckerei, Spenglerei und Installationen. Das Geschäft befindet sich an der **Wengistrasse 15.**

Basel-Landschaft — Bäle-Campagne — Basilea Campagna

30. Januar 1951. Waren aller Art.
Wotex A. G. (Wotex S. A.) (Wotex Ltd.), bisher in **Basel** (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1950, Seite 1567). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 15. Januar 1951 wurde der Sitz nach **Liestal** verlegt. Die Statuten, welche ursprünglich vom 5. Juni 1950 datieren, wurden entsprechend revidiert. Zweck der Gesellschaft ist, mit Einschluß verwandter Geschäfte, der Transithandel mit Waren aller Art, ferner deren Import und Export. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an **Jacques Walliser-Luder**, von **Reigoldswil**, in **Liestal**. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: **Schwieriweg 7.**

30. Januar 1951. Bäckerei usw.
Karl Schweizer-Dill, in **Gelterkinden**. Inhaber dieser Einzelfirma ist **Karl Schweizer-Dill**, von **Buus**, in **Gelterkinden**. Bäckerei und Konditorei. **Ormalingerstrasse 8.**

30. Januar 1951.
Milchgenossenschaft Hersberg, in **Hersberg** (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1945, Seite 1495). Aus dem Vorstand ist der bisherige **Kassier Karl Itin-Schafroth** ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer **Kassier** wurde gewählt **Karl Niklaus-Sutter**, von **Zauggenried** (**Bern**), in **Hersberg** (bisher **Beisitzer**). Der **Präsident** oder der **Vizepräsident** zeichnet mit dem **Aktuar** oder dem **Kassier** je zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

31. Januar 1951. Nahrungsmittel usw.
Rolpulsor A. G. in Liq., in **Schaffhausen**, Nahrungsmittel usw. (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1951, Seite 219). Nachdem die Eidgenössische Steuerverwaltung der **Löschung** zugestimmt hat, wird die Gesellschaft gelöst.

2. Februar 1951. Mechanische Werkstätte, Sägeblätter, usw.
Albert Meyer, in **Rüdlingen**. Inhaber dieser Einzelfirma ist **Albert Meyer**, von und in **Rüdlingen**. Mechanische Werkstätte, Vertrieb von Sägeblättern, Werkzeugen und Holzbearbeitungsmaschinen, Reparatur von Sägen aller Art.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

1. Februar 1951. Chemische Artikel.
Ernst Tribelhorn, in **Herisau**, Herstellung und Verkauf chemischer Artikel (SHAB. Nr. 163 vom 21. Juli 1950, Seite 1898). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. Februar 1951.
St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke A.-G., **Zweigniederlassung** in **Herisau** (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1950, Seite 414), **Hauptsitz** in **St. Gallen**. Die Kollektivprokura von **Ernst Hermann** ist erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an **Paul Egger**, von **Eggersriet**, in **Mörschwil**.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

27. Januar 1951. Apotheke.
Dr. Rud. G. Maeder's Erben, in **St. Gallen**, **Löwenapotheke** (SHAB. Nr. 189 vom 16. August 1943, Seite 1847). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

27. Januar 1951. Apotheke.
Dr. Rud. G. Maeder's Erben: Inhaber Dr. Robert Tobler, in **St. Gallen**. Inhaber der Firma ist **Dr. Robert Tobler**, von und in **St. Gallen**. **Löwen-Apotheke; Marktplatz 16.**

31. Januar 1951. Damenkleider usw.
Walter Kriesemer & Co., in **St. Gallen**, **Kommanditgesellschaft**, Fabrikation von und Handel mit Damenkleidern, Blusen, Stickereien und Stoffen (SHAB. Nr. 175 vom 29. Juli 1948, Seite 2119). Der **Kommanditär Harry Kriesemer** ist nun unbeschränkt haftender Gesellschafter. Seine **Kommandite** von Fr. 40 000 ist erloschen. Er führt Einzelunterschrift an Stelle der bisherigen **Prokura**. Die **Kommandite** von **Frau Félicie Kriesemer-Cathomas** wird von Fr. 10 000 auf Fr. 25 000 erhöht durch **Bareinzahlung**. **Frau Félicie Kriesemer-Cathomas** zeichnet nunmehr mit **Einzelprokura**. Der **Prokurist Josef Huber** wird **Kommanditär** mit einem **Betrage** von Fr. 10 000 in bar. Die **Änderungen** treten in **Kraft** rückwirkend per 1. Januar 1951.

31. Januar 1951.
Neumeyer & Savary, **Torfprodukte**, in **Montlingen**, **Gemeinde Oberriet**, Kollektivgesellschaft, Fabrikation von **Torfstreu** und **Torfmuld** und verwandten Produkten (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1949, Seite 3240). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des **Gesellschafters Henry Savary** per 31. Dezember 1950 aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom **Gesellschafter Oskar Neumeyer**, von **St. Gallen**, in **Montlingen**, **Gemeinde Oberriet**, als **Einzelkaufmann** im Sinne von **Art. 579 OR** fortgesetzt. Die Firma lautet: **Oskar Neumeyer.**

31. Januar 1951. Textilwaren, Leder- und Sportbekleidung.
Begus A.-G., in **St. Gallen C.**, Herstellung sowie **Ein- und Verkauf** von **Textilwaren** beliebiger Art und von **Leder- und Sportbekleidung** usw. (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1947, Seite 2010). **Neues Geschäftsdomizil: Teufenerstrasse 115.**

31. Januar 1951.
Familie Zuppiger, **Textilhaus**, in **Weesen** (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1946, Seite 1303). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

31. Januar 1951. Fische, Comestibles.
P. Richter, bisher in **Weesen** (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1946, Seite 3648), **Fischhandlung** und **Comestibles**. Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach **Embrach** (**Zürich**) (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1951, Seite 234) im **Handelsregister** des **Kantons St. Gallen** von **Amtes** wegen gelöst.

31. Januar 1951. Plastische Artikel, Lederfabrikate.
Hans Bischof, in **St. Gallen**. Inhaber der Firma ist **Hans Bischof**, von **Grub**, **Gemeinde Eggersriet**, in **St. Gallen**. Herstellung und Vertrieb von **plastischen Artikeln** und Vertrieb von **Lederfabrikaten**; **Rosenbergstrasse Nr. 76.**

1. Februar 1951. Viehhandel, Wirtschaft, Landwirtschaft.
Familie Brägger, in **Lenggenwil**, **Gemeinde Niederhelfenschwil**, **Viehhandel**, **Wirtschaft** und **Landwirtschaft** (SHAB. Nr. 88 vom 17. April 1950, Seite 986). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und **Übernahme** der **Aktiven** und **Passiven** durch die Firma: «**Edwin Brägger**», z. **Krone**, **Lenggenwil**, **Gemeinde Niederhelfenschwil**, erloschen.

1. Februar 1951. Viehhandel.
Edwin Brägger, in **Lenggenwil**, **Gemeinde Niederhelfenschwil**. Inhaber der Firma ist **Edwin Brägger**, von **Kirchberg** (**St. Gallen**), in **Lenggenwil**, **Gemeinde Niederhelfenschwil**. Die Firma übernimmt **Aktiven** und **Passiven** der bisherigen Kollektivgesellschaft «**Familie Brägger**», in **Lenggenwil**, **Gemeinde Niederhelfenschwil**. **Viehhandel**; z. **Krone.**

1. Februar 1951. Baumaterialien, Bauwerkzeuge usw.
Hug, Graf & Co. Zweiggeschäft Wattwil, in **Wattwil** (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1950, Seite 2091), **Kommanditgesellschaft** mit **Hauptsitz** in **Uster**. Der **Geschäftsbereich** wird wie folgt neu umschrieben: **Handel** mit **Baumaterialien**, **Bauwerkzeugen** und **Boden- und Wandplatten.**

1. Februar 1951. Restaurant.
Arthur Weber-Fuchs, in **Wil**, **Restaurant «Zur Ilge»** (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1948, Seite 272). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes und **Wegzuges** des **Inhabers** erloschen.

1. Februar 1951. Handschuhe, Strumpfwaren, Krawatten.
Wiessner & Co., **Zweigniederlassung** in **St. Gallen**, **Lederhandschuhfabrikation**, **Handel** mit **Handschuhen**, **Strumpfwaren** und **Krawatten**, **Kommanditgesellschaft** mit **Hauptsitz** in **Zürich** (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1950, Seite 93). **Neues Geschäftsdomizil: Theaterplatz 2.**

1. Februar 1951. Chemisch-technische Produkte.
W. Eggenschwiler, in **St. Gallen**. Inhaber der Firma ist **Werner Eggenschwiler**, von **Ballwil** (**Luzern**), in **St. Gallen**. Vertrieb **chemisch-technischer Produkte**. **Oststrasse 7.**

1. Februar 1951.
Steiner-Gubser, **Hotel Falken**, in **Uznach**, **Gasthof**, **Bierdepot** und **Fuhrhalterei** (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1946, Seite 3709). Diese Firma ist infolge **Verkaufs** des **Geschäftes** erloschen.

2. Februar 1951. Lederwaren.
Willy Vonbrüll & Co., in **Degersheim**, **Fabrikation** von und **Handel** mit **Lederwaren** jeder Art (SHAB. Nr. 110 vom 12. Mai 1950, Seite 1231). Diese **Kommanditgesellschaft** ist infolge **Auflösung** und **Übernahme** der **Aktiven** und **Passiven** per 1. Januar 1951 durch die Firma: «**Lederwaren G. m. b. H. Degersheim**», in **Degersheim**, erloschen.

2. Februar 1951.
Lederwaren G. m. b. H. Degersheim, in **Degersheim**. Gemäss **öffentlicher Urkunde** und **Statuten** vom 30. Januar 1951 wurde unter dieser Firma eine **Gesellschaft** mit **beschränkter Haftung** gebildet. Sie **besetzt** die **Fabri-**

kation von und den Handel mit Lederwaren jeder Art. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Willy Glogg, von Meilen, in Pfäffikon (Zürich), mit einer Stammeinlage von Fr. 16 000 und Frau Else Hess, von Wald (Zürich), in Degersheim (mit Zustimmung des Ehemannes) mit einer Stammeinlage von Fr. 4000. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Kommanditgesellschaft «Willy Vonbrüll & Co.», in Degersheim, Fabrikation von und Handel mit Lederwaren aller Art, gemäss Uebnahmevertrag vom 30. Januar 1951 und Uebnahmebilanz per 31. Dezember 1950 Aktiven und Passiven im Betrage von je Fr. 69 120,23, wobei Fr. 20 000 Darlehensforderungen gegenüber der Gesellschaft auf dem Wege der Verrechnung zur Vollübertragung der Stammeinlagen in Anrechnung gebracht werden. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der Firma «Willy Vonbrüll & Co.», in Degersheim, rückwirkend auf den 1. Januar 1951 ein. Einladungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Willy Glogg, Geschäftslokal: Turnplatzstrasse 150.

2. Februar 1951. Näherei, Textilien.
Gabathuler & Dürr, in Weite, Gemeinde Wartau, mit Zweigniederlassung in St. Gallen, mechanische Näherei, Fabrikation und Vertrieb von Textilien (SHAB. Nr. 130 vom 6. Juni 1946, Seite 1703). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven je zur Hälfte durch die Firma «M. Dürr, Näherei u. Fabrikation», in St. Gallen, und Hch. Gabathuler, Näherei, in Weite, Gemeinde Wartau, für welchen zurzeit die Voraussetzungen für die Eintragungspflicht nicht gegeben sind, erloschen.

2. Februar 1951.
M. Dürr, Näherei u. Fabrikation, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Mathias Dürr, von Wartau, in St. Gallen. Die Firma übernimmt die Hälfte der Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft: «Gabathuler & Dürr», in Weite-Wartau. Näherei und Fabrikation (Textilbranche); Lustgartenstrasse 5.

2. Februar 1951. Chemisch-pharmazeutische Produkte usw.
Therapeutic A. G. St. Gallen (Therapeutic S. A. St. Gall) (Therapeutic Ltd. St. Gall), in St. Gallen, Herstellung und Vertrieb chemisch-pharmazeutischer Produkte und Uebernahme einschlägiger Generalvertretungen für die Schweiz und das Ausland (SHAB. Nr. 185 vom 10. August 1948, Seite 2228). Nachdem diese Gesellschaft aufgelöst und liquidiert ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht (Entscheid der Aufsichtsbehörde vom 30. Dezember 1950).

2. Februar 1951. Textilien.
Spillmann-Wolf Fritz, in Weesen. Inhaber der Firma ist Fritz Spillmann-Wolf, von Zug und Zürich, in Weesen. Textilhaus, Detail- und Reisegeschäft. Bahnhofstrasse.

3. Februar 1951.
Schweizer & Co., in Bichwil, Gemeinde Oberuzwil, Aufzüge-, Pumpen- und Maschinenbau, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1950, Seite 2074). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Werner Schweizer ist aus der Gesellschaft ausgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle tritt als unbeschränkt haftender Gesellschafter der bisherige Prokurist Werner Stocker, von Baden, in Uzwil, seine Prokura ist erloschen. Er führt nun Einzelunterschrift. Die Firma lautet nun: Stocker & Co., Maschinenbau, Bichwil/St. G.

3. Februar 1951. Parkett.
A. Stalder, in Schmerikon. Inhaber der Firma ist Adolf Stalder, von Sumiswald (Bern), in Schmerikon. Parkettfabrik (Mosaik- oder Würfelparkett). Uznacherstrasse 504.

3. Februar 1951.
Paul Stadler, Reklamedruck-Farben, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Paul Stadler, von Kirchberg (St. Gallen), in St. Gallen. Reklamedruck-Farben; Zürcherstrasse 25.

3. Februar 1951. Sperrholz, Isolierplatten.
R. Stark, in Altstätten. Inhaber der Firma ist Reinhard Stark, von Zwingen (Bern), in Altstätten. Handel mit Sperrholz- und Isolierplatten usw.

3. Februar 1951. Bürstenwaren, Haushaltungsartikel.
Georges Bachmann, in Kappel. Inhaber der Firma ist Georges Bachmann, von Bubikon (Zürich), in Kappel. Vertrieb von Bürstenwaren und Haushaltungsartikeln. Dorf.

3. Februar 1951. Stickereien usw.
Jacob Rohner A. G., in Rebstein, Stickereien, Strumpfwaren, Möbelfabrik, Teppiche usw. (SHAB. Nr. 216 vom 15. September 1950, Seite 2368). Kollektivprokura wird erteilt an Willy Jenny, von St. Gallen und Sool (Glarus), in St. Gallen.

3. Februar 1951. Handelsagenturen.
Nicola Tarnutzer, in Buchs, Handels- und Exportagentur (SHAB. Nr. 173 vom 28. Juli 1947, Seite 2152). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1. Februar 1951. Tuch, Wolldecken usw.
Flepp & Co., in Bonaduz. Unter dieser Firma haben Leonhard J. Flepp, von Disentis, in Casis, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Leonhard B. Flepp-Huber, von Disentis, in Bonaduz, als Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 16 000, die in bar geleistet wurde, eine Kommanditgesellschaft gegründet, welche am 1. Februar 1951 ihren Anfang nahm. Tuch- und Wolldeckenhandel, Konfektion, Wollstrickgarne, Leinen- und Baumwollgewebe. Beteiligung an Fabrikationsunternehmungen der Textilbranche.

2. Februar 1951.
Genossenschaft für gärlöse Obstverwertung Ilanz und Umgebung, in Ilanz (SHAB. Nr. 258 vom 4. November 1946, Seite 3216). Aus dem Vorstand sind Peter Dalbert und Kaspar Schleier ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt: Johann Lorenz Willy, von und in Ilanz, als Präsident, und Andreas Schmid-Maggi, von Vals, in Ilanz, als Vizepräsident-Aktuar. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident-Aktuar kollektiv mit dem Kassier.

2. Februar 1951. Wein, Spirituosen usw.
Kindschi Söhne A. G., in Davos-Platz, Wein- und Spirituosenhandlung usw. (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1950, Seite 284). Diese Firma erteilt Einzelprokura an Jacques Kästli, von St. Margrethen (St. Gallen), in Davos-Platz.

2. Februar 1951. Ingenieurbureau.
Max Passet & Cie., in Chur, Ingenieurbureau (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1950, Seite 41). Diese Firma hat ihren Sitz nach Thusis verlegt. Der Gesellschafter Dr. Reto Passet wohnt jetzt in Steffisburg (Bern).

3. Februar 1951.
Skilift Suvretta A. G., in St. Moritz (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1948, Seite 1732). Aus dem Verwaltungsrat sind Hans Bon und Dr. Giovanni Rodio ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Albert Planta, von Zuoz und Chur, und Andrea Gredig, von Davos und Pontresina, beide in St. Moritz. Präsident des Verwaltungsrates ist jetzt Dr. Bernhard Frey, bisher Mitglied. Die Unterschrift führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien.

3. Februar 1951.

Suvretta-Piz Nair Skilift A. G., in St. Moritz (SHAB. Nr. 15 vom 19. Januar 1949, Seite 190). Aus dem Verwaltungsrat sind Hans Bon und Arnold Engler ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Albert Planta, von Zuoz und Chur, und Andrea Gredig, von Davos und Pontresina, beide in St. Moritz. Präsident des Verwaltungsrates ist jetzt Dr. Bernhard Frey, bisher Mitglied. Die Unterschrift führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

1. Februar 1951.
Theodor Zaugg, Plattenfabrikation, in Zofingen. Inhaber dieser Firma ist Theodor Zaugg, von Trub (Bern), in Zofingen. Fabrikation von und Handel mit Bodenplatten. Untere Grabenstrasse 10.

1. Februar 1951. Manufakturwaren, Massgeschäft, Herrenkonfektion, Gebr. Hochstrasser & Cie., in Wohlen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 301 vom 22. Dezember 1928, Seite 2421). Der Kommanditär Karl Kuhn-Hochstrasser ist gestorben. Seine Kommandite von Fr. 10 000 ist, ohne neue Einzahlung, auf seine Witwe Karolina Kuhn-Hochstrasser, von und in Wohlen, übergegangen, welche als Kommanditärin der Gesellschaft beigetreten ist. Die Natur des Geschäftes wird neu wie folgt umschrieben: Manufakturwaren, Massgeschäft und Herrenkonfektion.

1. Februar 1951.
Fritz Baumann-Sager Garage Wildegg, in Möriken-Wildegg, Garage und Reparaturwerkstätte (SHAB. Nr. 187 vom 12. August 1939, Seite 1698). Die Firma verzigt als weitem Geschäftszweig: Ausführung von Personentransporten.

1. Februar 1951. Speiserestaurant.
Joseph Kaufmann, in Aarau, Speiserestaurant «Zum Landhaus» (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1935, Seite 2943). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

1. Februar 1951. Wolle, Garne usw.
Hans Hörtig A. G., in Zofingen, Handel mit Wolle, Garnen und verwandten Produkten (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1935, Seite 1399). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1951, Seite 234) im Handelsregister des Kantons Aargau von Amtes wegen gelöscht.

1. Februar 1951.
Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Mandach und Umgebung, in Mandach (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1948, Seite 2496). Jakob Vogt-Wernli, Aktuar, ist aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Aktuar ist nun der bisherige Vizepräsident Hans Vogt-Vogt und Vizepräsident der bisherige Beisitzer Karl Märki-Vogt, von und in Mandach. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar; der Verwalter führt Einzelunterschrift.

1. Februar 1951.
Hoch- & Tiefbau Aktiengesellschaft Aarau-Zürich (vormals Baugeschäft M. Zschokke A. G.), in Aarau (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1947, Seite 3448). In der Generalversammlung vom 30. Juni 1950 wurden die Statuten revidiert und dem geltenden Obligationenrecht angepasst. Gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. Dezember 1950 über die Beschlüsse der Generalversammlung sind die Statuten neuerdings abgeändert worden. Gegenüber den früher veröffentlichten Bestimmungen sind folgende Änderungen hervorzuheben: Die Firma wird geschrieben: Hoch- & Tiefbau Aktiengesellschaft Aarau-Zürich, vormals Baugeschäft M. Zschokke A. G. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb eines Hoch- und Tiefbauunternehmens mit Sägerei; Zimmerei und mechanischer Schreinerei sowie des Holzhandels. Die Gesellschaft kann sich an Geschäften ähnlicher Art beteiligen. Das Stammkapital von bisher Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000, ist auf Fr. 530 000 erhöht worden durch Ausgabe von 300 neuen Namenaktien zu Fr. 100, welche durch Verrechnung mit einer Forderung an die Gesellschaft voll liberiert sind. Das Stammkapital beträgt demnach nun Fr. 530 000, eingeteilt in 500 Aktien zu Fr. 1000 und 300 Aktien zu Fr. 100. Alle Aktien lauten auf den Namen und sind voll liberiert. Alle Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief und die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Guido Gysler ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Dem Verwaltungsrat gehören nun an: Adolf Grimm, von Lüscherz (Bern), in Aarau, als Präsident (bisher Vizepräsident und Direktor); Theodor Gysler, von und in Aarau, als Vizepräsident, und Herbert Frey, von und in Aarau (diese neu). Der Präsident und das Mitglied Herbert Frey führen Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder je einer von ihnen mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten der Gesellschaft. Die Prokura von Herbert Frey ist damit erloschen. Der Prokurist Walter Girsberger wohnt in Aarau. Geschäftslokal: Rohrerstrasse 20.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1° febbraio 1951. Apparecchi elettrici, ecc.
Corneo Elvezio, in Bellinzona, apparecchi elettrici, generi affini, ecc. (FUSC. del 19 maggio 1934, N° 115, pagina 1335). La ditta viene cancellata per cessazione delle attività e passività alla nuova ditta «Corneo Pietro».

1° febbraio 1951. Articoli elettrici, casalinghi e sport.
Pietro Corneo, in Bellinzona. Titolare è Pietro Corneo di Elvezio, da ed in Bellinzona. La ditta rileva attività e passività della cancellata ditta individuale «Corneo Elvezio», in Bellinzona. Commercio di articoli casalinghi, elettrici e sport. Viale Stazione, casa Corneo.

1° febbraio 1951. Lattoniere, riscaldamenti centrali, ecc.
Moreschi Celeste, in Bellinzona, lattoniere idraulico (FUSC. del 9 agosto 1923, N° 184, pagina 1574). La ditta ha aggiunto al genere di commercio anche: Impianti sanitari e riscaldamenti centrali.

1° febbraio 1951. Lavorazione del legno, costruzioni, ecc.
Grossi Arrigo, in CadenaZZo (FUSC. del 25 gennaio 1950, N° 20, pagina 235), impresa per la lavorazione e fornitura del legno, ecc. La ditta ha aggiunto al genere di commercio anche: Impresa di costruzioni edili e stradali.

Ufficio di Faido

2 febbraio 1951. Cava di granito.
Bontognali Egidio, in Chironico. Titolare di tale ditta individuale è Egidio Bontognali fu Domenico, da ed in Chironico. Esercizio di una cava di granito.

2 febbraio 1951. Cava di granito.
Fratelli Riva, in Chironico. Sotto tale denominazione, Luigi Riva e Pietro Riva fu Giuseppe, da Campo-Blenio, in Chironico, hanno costituito una società in nome collettivo la quale ha iniziato la sua attività il primo febbraio 1951. Esercizio di una cava di granito.

2 febbraio 1951. Cava di granito.
Bontà & Cristina, in Personico (FUSC. del 6 marzo 1941, N° 55, pagina 464). La società in nome collettivo notifica che ad ognuno dei due soci è stata conferita firma individuale.

Ufficio di Lugano

1° febbraio 1951. Autotrasporti.

Emilio De Lorenzi, in Banco di Bedigliora. Titolare è Emilio De Lorenzi di Giovanni, da Miglieglia, in Banco di Bedigliora. Impresa per autotrasporti di persone.

2 febbraio 1951.

S. A. Villa dei Cipressi Casa di vacanza, in Castagnola (FUSC. del 7 febbraio 1949, N° 31, pagina 369). Jürg Schoellhorn, da ed in Winterthur, è nominato procuratore con firma collettiva a due con un altro avente diritto già iscritto.

2 febbraio 1951.

Compagnia di orologi Evan S. A., in Arogno (FUSC. del 9 marzo 1950, N° 57, pagina 647). Con verbale notarile dell'assemblea generale del 13 gennaio 1951 la società ha modificato la ragione sociale in: **Compagnia di orologi Nave S. A. (Compagnie de montres Nave S. A.) (Nave Watch Company Limited)**. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza.*Distretto di Mendrisio*

1° febbraio 1951. Impresa costruzioni.

Abbondio Tettamanti, in Mendrisio. Titolare è Abbondio Tettamanti fu Natale, da ed in Mendrisio. Impresa costruzioni e lavori in cemento armato. Via Agostino Maspoli.

1° febbraio 1951. Beni stabili.

Società Anonima di Investimenti Fondiari, SADIF, in Chiasso (FUSC. del 22 luglio 1941, N° 169, pagina 1423). Emilio Ferrari fu Demetrio, da Tremona, in Chiasso (già procuratore), è entrato a far parte del consiglio di amministrazione quale membro-segretario. Ercole Ferrari (già amministratore unico) è nominato presidente. Ambedue vincolano la società con la loro firma individuale. La firma di Emilio Ferrari, quale procuratore, è estinta.

1° febbraio 1951. Prestino, commestibili.

Orsenigo Mario, in Chiasso, prestino e commestibili (FUSC. del 17 novembre 1917, N° 270, pagina 1816). La ditta è cancellata per cessione dell'azienda alla nuova ditta individuale «Sergio Orsenigo», in Chiasso, la quale ne assume attivo e passivo.

1° febbraio 1951. Prestino, commestibili.

Sergio Orsenigo, in Chiasso. Titolare è Sergio Orsenigo di Mario, di nazionalità italiana, in Chiasso. La ditta riprende, con assunzione di attivo e passivo, l'azienda sin qui gestita dalla ditta individuale «Orsenigo Mario», in Chiasso, ora cancellata. Prestino e commestibili. Via Emilio Bossi 20.

2 febbraio 1951.

Fjord Trasporti Internazionali S. A. (Fjord Transports Internationaux S. A.) (Fjord Internationale Transporte A. G.) (Fjord International Transports Ltd.), in Chiasso, società anonima sciolta per fallimento (FUSC. del 1° marzo 1950, N° 50, pagina 569). La procedura fallimentare essendo chiusa, la ragione sociale è cancellata d'ufficio.

2 febbraio 1951. Spedizioni.

Giovanni Zanfrini, in Chiasso, casa di spedizioni, in fallimento (FUSC. del 1° marzo 1950, N° 50, pagina 569). La procedura di fallimento, sospesa per mancanza di attivo, è stata chiusa. Il titolare avendo cessato il suo commercio, la ditta è cancellata d'ufficio.*Waadt — Vaud — Vaud**Bureau d'Aubonne*

1° février 1951. Café.

Marie-Louise Schmitt-Dominé, à Aubonne. Le chef de la maison est Marie-Louise-Philomène Schmitt née Dominé, veuve de Paul, de Miécourt (J. B.), à Aubonne. Café du Cercle.*Bureau de Cully*

1° février 1951. Articles photographiques, parfumerie.

Paul Rub, à Lutry, commerce d'articles photographiques (FOSC. du 8 juin 1950, N° 131). Le titulaire, qui est maintenant domicilié à Lutry, fait ajouter à son genre d'affaires: parfumerie.*Bureau de Grandson*

1° février 1951. Articles de petite mécanique, etc.

Paillard S. A., à Ste-Croix, fabrication et vente d'articles de petite mécanique et de précision, ainsi que toutes opérations similaires (FOSC. du 30 janvier 1950, N° 24, page 277). Dans sa séance du 19 décembre 1950, le conseil d'administration a désigné comme fondé de procuration Jacques Bonard, D^r en droit, de Romainmôtier, à Yverdon. Il engage la société par sa signature collective avec un directeur, un autre fondé de procuration ou un mandataire commercial.

2 février 1951. Epicerie, mercerie, tabacs.

Mme E. von Allmen, à Corcelles sur Concise. Le chef de la maison est Esther, fille de Alfred Jaquier, femme autorisée de Jacques von Allmen, de Lauterbrunnen (Berne), à Corcelles sur Concise. Epicerie, mercerie, tabacs-cigares.*Bureau de Lausanne*

1° février 1951.

EMSA, Manufacture de baguettes E. Meyer S. A., à Lausanne (FOSC. du 23 mai 1950, page 1332). Les pouvoirs des administrateurs Jean Storrer et Gabriel Lincio, dont le mandat est échu, sont éteints. Charles Turrian (inscrit) reste seul administrateur avec signature individuelle.

1° février 1951. Pipes, articles pour fumeurs.

Maurice Herzog, à Lausanne, pipes, articles pour fumeurs (FOSC. du 10 mars 1950, page 659). Le titulaire et son épouse Adèle née Crespo de la Serna, ont adopté, par contrat, le régime de la séparation de biens.

1° février 1951. Détective.

A. Diserens, à Lausanne. Le chef de la maison est André Diserens, de Lutry, à Lausanne. Détective privé. Avenue de Morges 11.

1° février 1951. Immeubles.

S. I. La Forêt, à Lausanne, immeubles, société anonyme (FOSC. du 19 mai 1949, page 1350). Les pouvoirs de l'administrateur Jacques Joriotti, démissionnaire, sont éteints. Le conseil est composé de: Albert Gremper, de Zeiningen (Argovie), à Lausanne, président; François-Charles Hoguer (jusqu'ici inscrit comme président) et Fritz Furst (inscrit). La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

1° février 1951. Epicerie, mercerie.

Renée Karlen, à Prilly. Le chef de la maison est Renée née Bolay, veuve de Henri Karlen, de Diemtigen (Berne), à Prilly. Epicerie et mercerie. Chemin de l'Ondine «Villa Mon Désir».

1° février 1951. Epicerie, etc.

H. Häberli, à Lausanne. Le chef de la maison est Hans Häberli, allié Baumann, de Münchenbuchsee (Berne), à Lausanne. Commerce d'épicerie et primeurs. Avenue de Béthusy 38 b.

2 février 1951. Immeubles.

Marc Chapuis, à Lausanne, agence immobilière et commerciale, gérance d'immeubles, agent intermédiaire patenté (FOSC. du 11 mars 1942). Le genre de commerce actuel est: Agence immobilière. Achat, vente et gérance d'immeubles.

2 février 1951. Droguerie.

Paul Grand, à Lausanne. Le chef de la maison est Paul Grand, allié Meier, de Féchy et Prévengens (Vaud), à Lausanne. Droguerie. Route de Berne 3. La Sallaz.*Bureau d'Orbe*1^{er} février 1951. Boulangerie, etc.**A. Mercier**, à Orbe. Le chef de la maison est André-Marcel fils de Robert Mercier, de Dailens et Penthéraz, à Orbe. Boulangerie-pâtisserie.*Bureau d'Oron*

9 janvier 1951. Quincaillerie, épicerie, etc.

Frédéric Jan & Cie, à Oron-la-Ville, fers, quincaillerie, outils, épicerie, articles de ménage et vaisselle, société en nom collectif (FOSC. du 3 septembre 1947). La société est dissoute depuis le 31 décembre 1950. Sa liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

9 janvier 1951. Epicerie, vaisselle, tabacs, etc.

Mathilde Jan, à Oron-la-Ville. Le chef de la maison est Mathilde fille de Charles-Louis Jan, de Châtillens, à Oron-la-Ville. Commerce d'épicerie, vaisselle, tabacs et cigares.

9 janvier 1951. Quincaillerie, vitrerie, etc.

Jan & Cie, à Oron-la-Ville. Rosette-Madeleine fille de François-Louis Murry, veuve de Frédéric-Auguste Jan, et ses trois enfants mineurs issus de son mariage avec Frédéric-Auguste Jan, soit Marianne, François et Charles Jan, tous de Châtillens, à Oron-la-Ville, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1951. L'associée Rosette Jan a seule la signature. En séance du 27 janvier 1951, la justice de paix d'Oron a désigné Charles Jan-Favre, de Châtillens, à Oron-la-Ville, en qualité de curateur des trois enfants mineurs et approuvé la constitution de la société. Commerce de fers, quincaillerie, outils, articles de ménage et vitrerie.1^{er} février 1951.**Société militaire de Servion et Ferlens**, à Servion, association (FOSC. du 8 février 1938). Le président est Albert Pasche, d'Oron-la-Ville, et le secrétaire Robert Pasche, de Servion, les deux à Servion. Les pouvoirs conférés à Gustave Muller, président démissionnaire, et à Louis George, secrétaire décédé, sont éteints.*Bureau de Vevey*

31 janvier 1951.

Immobilier Villard sur la Tour S. A., à La Tour-de-Peilz (FOSC. du 16 janvier 1946, N° 12). La procuration individuelle conférée à Benjamin Rossier, décédé, est radiée. Les bureaux de la société sont actuellement chez l'administrateur Siordet, place de l'Ancien Port 6, à Vevey. Domicile légal: dans les locaux de la société, en Villard, commune de la Tour-de-Peilz.*Bureau d'Yverdon*1^{er} février 1951. Cinéma.**Henri Gelflinger-Chopard**, à Yverdon, exploitation de l'Hôtel du Port (FOSC. du 11 mars 1949, page 680). Le titulaire a remis l'exploitation de l'Hôtel du Port. Son genre de commerce est actuellement: exploitation du cinéma «Rex». Rue de Neuchâtel 1. Bureau: rue des Philosophes 22.1^{er} février 1951. Confection, lingerie.**Mme L. Medlinger-Pittet**, à Yverdon. Le chef de la maison est Lily Medlinger née Pittet, épouse autorisée de Xavier Medlinger, de Willisau-Ville, à Yverdon. Confection et lingerie pour dames, à l'enseigne: «Au Petit Magasin». Rue du Milieu 47.

2 février 1951. Immeubles.

Montchoisi A. S. A., à Yverdon. Par acte authentique et statuts du 24 janvier 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour objet l'achat, la construction, la vente, l'échange, la mise en valeur, la gérance, la location de tous immeubles, ainsi que toutes opérations financières ou autres en rapport avec ce but, qui comprend aussi l'exploitation intégrale des immeubles. Elle peut assumer des participations à toutes entreprises en Suisse et à l'étranger. La société acquerra notamment de Italo-Quintino Seletto, entrepreneur, à Bevaix (Neuchâtel), une parcelle de terrain d'environ 1600 m², sise lieu dit Maujobia sur le territoire de la commune de Neuchâtel, au prix de 19 fr. le m². Ce prix sera payé comptant lors de l'achat. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par publication dans l'organe de publicité ou par lettre recommandée adressée aux actionnaires s'ils sont connus. Le conseil d'administration est composé de 1 à 5 membres, actuellement de Charles Decker fils, de Duillier (Vaud), à Yverdon, président, et de Jacques Du Pasquier, de Fleurier (Neuchâtel), à Grandson. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. Bureaux: rue de la Plaine 38, chez l'administrateur Charles Decker.*Wallis — Valais — Valles**Bureau de Sion*

31 janvier 1951.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft (Société Anonyme pour l'Industrie de l'Aluminium), à Chippis (FOSC. du 9 mai 1950, N° 107, page 1197). Suivant procès-verbal authentique du 22 décembre 1950, le D^r Werner Syz a été nommé directeur d'usine avec signature collective; sa procuration est radiée. La signature du sous-directeur D^r Hans Hurter est radiée.*Bureau de St-Maurice*

2 février 1951. Banque.

C. Gross et Cie, à St-Maurice, opérations de banque, société en commandite (FOSC. du 14 mai 1945, page 1088). César Gross, décédé, ne fait plus partie de la société. Camille Gross, de Salvan, à Lausanne, et Alexis Gross, de Salvan, à Martigny-Ville, sont entrés dans la société comme associés indéfiniment responsables. La société est engagée par la signature collective des associés Alphonse Gross et Georges Gross et par la signature collective de l'un d'eux signant avec Camille Gross ou Alexis Gross.*Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de Boudry*

30 janvier 1951. Dorage, nickelage.

Amélie Dubois, à Colombier (Neuchâtel), dorage et nickelage (FOSC. du 7 novembre 1938, N° 261, page 2380). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Maurice Dubois», à Chez-le-Bart, commune de Gorgier, ci-après inscrite.

30 janvier 1951. Dorage, nickelage, argentage.

Maurice Dubois, à Chez-le-Bart, commune de Gorgier. Le chef de la maison est Maurice-Arthur Dubois, de Buttes, à Chez-le-Bart, commune de Gorgier. La maison reprend l'actif et le passif de la maison « Amélia Dubois », à Colombier (Neuchâtel), ci-dessus radiée. Dorage, nickelage et argentage de mouvements et de roues d'horlogerie.

31 janvier 1951.

Société Immobilière Baconnière S.A., à Boudry (FOSC. du 13 octobre 1950, N° 240, page 2628). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

1^{er} février 1951. Garage, atelier de réparations.

Garage Maurice Furrer, à Boudry. Le chef de la maison est Robert-Maurice Furrer, de Lüsslingen (Soleure), à Boudry. Garage et atelier de réparations. Rue Oscar Huguenin 3.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

2 février 1951. Café.

Auguste Malet, à Fontaines, exploitation du Café de la Poste (FOSC. du 24 mai 1946, N° 120, page 1585). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

2 février 1951.

Société d'Alpage du Pâquier, au Pâquier (FOSC. du 26 janvier 1950, N° 21, page 246). Dans son assemblée générale du 23 octobre 1950, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

31 janvier 1951.

Garage des Entilles, Vve A. Pauli, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 27 avril 1949, N° 97). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

31 janvier 1951. Librairie, papeterie, etc.

Ernest Rætz, à Fleurier. Le chef de la maison est Ernest-Jean Rætz, de Ruppoldsried (Berne), à Fleurier. Librairie, papeterie et fournitures de bureaux. Grand-rue 11.

1^{er} février 1951. Appareils électriques.

André Bücher, à Fleurier. Le chef de la maison est André-Samuel Bücher, de Gurbrü (Berne), à Fleurier. Fabrication, transformation et réparation d'appareils électroniques pour l'industrie. Rue du Stand 4.

1^{er} février 1951. Scierie, menuiserie, etc.

Oscar et Robert Buchs, à La Côte-aux-Fées. Oscar-Casimir Buchs et Robert-Emile Buchs, de Bellegarde (Fribourg), à La Côte-aux-Fées, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1951. Scierie, menuiserie, charpente et charonnage.

1^{er} février 1951. Hôtel, buffet de la gare.

Jean Fuchs, aux Verrières, Hôtel, buffet de la gare (FOSC. du 1^{er} novembre 1944, N° 266, page 2509). La raison est radiée par suite de remise de commerce (sans actif et passif).

1^{er} février 1951. Hôtel, buffet de la gare.

Emile Fuchs, aux Verrières. Le chef de la maison est Emile-Hermann Fuchs, de Neueneegg, aux Verrières. La maison reprend la suite des affaires (sans actif et passif) de la raison « Jean Fuchs », aux Verrières, ci-dessus radiée. Exploitation de l'Hôtel-buffet de la gare.

Bureau de Neuchâtel

31 janvier 1951. Horlogerie.

OLAM S. à r. l. (OLAM G.m.b.H.), à Neuchâtel. Suivant acte authentique et statuts du 25 janvier 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée qui a pour but la représentation d'horlogerie, tant en Suisse qu'à l'étranger. Elle peut participer à d'autres entreprises à but analogue ou similaire. Le capital social est de 20 000 fr. Les associés sont Nusen-Aron Wolf, apatride, à Paris, et Jacob Abramowicz, de nationalité tchécoslovaque, à Neuchâtel, chacun pour une part de 10 000 fr. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Nusen-Aron Wolf et Jacob Abramowicz ont été désignés comme gérants avec signature individuelle. Bureaux: Temple Neuf 4.

2 février 1951. Tapis d'Orient.

Erwin Gans-Ruedin, à Neuchâtel, tapis d'Orient (FOSC. du 15 novembre 1949, N° 268, page 2957). La maison confère procuration collective à Léon Juillerat, de Travers, à Neuchâtel, et Arduino Piattini, de Montagnola (Tessin), à Bôle.

Genf — Genève — Ginevra

31 janvier 1951. Courtier en banque.

P. Gobet, à Genève. Le chef de la maison est Pierre-Louis Gobet, de et à Genève. Procuration individuelle est conférée à Charles Mulli, de Schöffli-dorf (Zurich), à Genève. Courtier en banque. Bureau: rue de la Corratierie 14.

31 janvier 1951. Articles fantaisies de mode féminine.

Mme E. Puig, à Genève, création et fabrication d'articles fantaisies concernant la mode féminine (FOSC. du 22 octobre 1947, page 3107). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

31 janvier 1951. Participations.

Cocisa, à Genève, toutes recherches et études de participations dans les domaines tant industriel, agricole et viticole que financier, etc., société anonyme (FOSC. du 16 février 1949, page 458). Louis Dierauer, de Chêne-Bougeries, à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle en remplacement de l'administrateur Gaspard Cavallero, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 12, rue de Hollande, chez L. Dierauer.

31 janvier 1951. Entreprise de transports de marchandises, etc.

A. Natural, Le Coultre et Cie S.A., à Genève, entreprise de transports de marchandises, etc. (FOSC. du 12 avril 1950, page 943). Procuration collective à deux pour le siège principal a été conférée à Wilhelm Eichhorn, de nationalité autrichienne, à Genève.

31 janvier 1951. Société immobilière.

Société anonyme Gallatin-Beulet B, à Genève, société immobilière (FOSC. du 27 octobre 1947, page 3159). Jacques Ricci, de Vich (Vaud), à Versoix, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle, en remplacement de l'administrateur Albert Nobile, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 18, rue de la Corratierie, régie Bernard Naef & Cie.

31 janvier 1951.

Société Immobilière Yoka, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 janvier 1951, page 89). Edmond-Lucien Desert, de Chêne-Bougeries, à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de l'administratrice Edith Décosterd, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés.

31 janvier 1951.

Société Immobilière Rhône et Arve A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 août 1947, page 2308). Jacques Ricci, de Vich (Vaud), à Versoix, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les administrateurs Jacques L'Huillier et Pierre L'Huillier sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: 18, rue de la Corratierie, régie Bernard Naef & Cie.

31 janvier 1951.

Société Immobilière du Servette Football Club, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 décembre 1947, page 3736). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 décembre 1950, la société a modifié ses statuts sur divers points non soumis à l'inscription. L'administrateur Charles-Emile Debrot (inscrit) a été nommé président du conseil d'administration. Alfred Vodoz, de la Tour-de-Peilz (Vaud), à Genève, a été nommé administrateur, avec signature collective à deux. Les administrateurs Gustave Bêtemps, ancien président, et Edmond Emery sont décédés; leurs pouvoirs sont radiés.

31 janvier 1951.

Société Immobilière Angle Grand Pré Carteret, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 juin 1950, page 1633). Pierre Varenchon, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. L'administrateur Charles Monney est démissionnaire; ses pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: rue Ph.-Plantamour 16, chez P. Varenchon.

31 janvier 1951.

Union Maraîchère de Genève, à Genève. Selon statuts du 19 mars 1949, il a été constitué, sous cette raison, une société coopérative ayant pour but: 1° de sauvegarder les intérêts professionnels et économiques de ses membres; 2° de créer une section dans chaque région maraîchère du canton; 3° de déterminer le rayon de chaque section et d'en fixer le nombre; 4° de prendre des dispositions pour favoriser l'écoulement et la vente des produits maraîchers; 5° de revendiquer, éventuellement, une marque d'origine et d'assumer une activité commerciale avec l'assentiment de l'assemblée générale; 6° d'organiser un service de renseignements permanent; 7° de créer un service technique chargé de contrôler la production, la vente, les expéditions et de sauvegarder le bon renom de la production genevoise. Les sociétaires n'encourent aucune responsabilité personnelle ni solidaire en raison des engagements et des dettes de la société, qui sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. Les publications de la société sont faites par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève, sous réserve de celles qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 16 à 20 membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Le président est Jean Cudet, de et à Troinex; le vice-président Albert Vuillod, de Genève, à Saconnex d'Arve, commune de Bardonnex, et le secrétaire Roland Mange, de Veyrier, à Pinchat, commune de Veyrier. Bureau: rue des Chaudronniers 16.

1^{er} février 1951. Salon-lavoir.

Bouchard et Stalder, à Genève. Charles-Elisée Bouchard, de Chêne-Bougeries, à Genève, et Georges-David Stalder, de et à Genève, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1951. Exploitation d'un salon-lavoir à l'enseigne «Lavoir Beulet-St-Jean». Rue du Beulet 7-9.

1^{er} février 1951. Transports maritimes et internationaux, expéditions, etc.

Gaston Lavillat, à Genève. Le chef de la maison est Gaston Lavillat, de Genève, à Cologny, séparé de biens de Gabrielle-Joséphine née Magnin. Transports maritimes et internationaux, expéditions, agence en douane, rue des Gares 21.

1^{er} février 1951. Edition et agence de publicité.

E. Lambelet, à Genève, édition et agence de publicité (FOSC. du 4 novembre 1947, page 3256). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

1^{er} février 1951. Epicerie-primeurs, vins et liqueurs.

Arcadie Weisenfeld, à Genève, commerce d'épicerie-primeurs, vins et liqueurs (FOSC. du 5 décembre 1930, page 2480). L'inscription du nom du chef de la maison est rectifiée comme suit: Arcadi Veizenfeld. La raison est modifiée en Arcadi Veizenfeld. Le commerce est exploité sous l'enseigne «Arcadi».

1^{er} février 1951.

Association des Intérêts de Genève — Office du Tourisme de Genève, à Genève (FOSC. du 15 juillet 1948, page 1989). Pierre Guinand, de Chêne-Bourg, à Genève, a été nommé président, avec signature individuelle, en remplacement de Jean-Rémy Christen, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés.

1^{er} février 1951.

Association de l'Ecole internationale de Genève, à Genève, association (FOSC. du 6 juillet 1944, page 1528). Dans ses assemblées générales des 18 juin 1949 et 15 juin 1950, la société a modifié ses statuts sur divers points, dont seuls les suivants sont soumis à l'inscription. L'association est administrée par un conseil de direction de 9 à 11 membres (au lieu de 5 à 9). L'association est engagée dorénavant par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire. Le président est Bertram Pickard, de nationalité anglaise, à Pinchat (Veyrier); le vice-président Gustave-G. Kullmann, de Zurich, à Genève, et le secrétaire Freydonn Kadjar, iranien, à Genève. Alfred Roquette (inscrit jusqu'ici comme directeur-adjoint) est nommé directeur et continue à signer individuellement. Les pouvoirs de Théodore de Félice, président, Louis Chevallier, vice-président, Marie-Thérèse Maurette, secrétaire, Dr Louis Rajchman, Ruth-G. Sweetser, et Paul Meyhoffer, qui ont cessé de faire partie du conseil de direction, sont radiés.

1^{er} février 1951.

«Arts» Galerie des Beaux Arts S.A., à Genève, (FOSC. du 11 octobre 1950, page 2596). Marcel Duboux, de Grandvaux et Lutry (Vaud), à Pully (Vaud), est nommé unique administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Jacques Bugnion, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés.

1^{er} février 1951.

Société Anonyme pour le Transport maritime de Vins, à Genève (FOSC. du 25 septembre 1946, page 2810). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 27 décembre 1950, ladite société a voté sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement des administrations fiscales fédérale et cantonales, la radiation ne peut encore être opérée.

1^{er} février 1951.

Société Immobilière Rémus, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 décembre 1949, page 3338). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 27 décembre 1950, la société a décidé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement des administrations fiscales fédérale et cantonales, la radiation ne peut encore être opérée.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesratsbeschluss Nr. 2 über die Landesversorgung mit knappen Importwaren (Bewirtschaftung von Rohnickel) (Vom 30. Januar 1951)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 14. Oktober 1933/22. Juni 1939 über wirtschaftliche Massnahmen gegenüber dem Ausland, verlängert durch Bundesbeschluss vom 17. Juni 1948, beschliesst:

Art. 1. Im Hinblick auf die Zufuhrschwierigkeiten und im Interesse der Landesversorgung darf Rohnickel von Betrieben mit einem jährlichen Mindestverbrauch von 1000 kg nur gemäss den Weisungen der Sektion für Metalle des Kriegs-, Industrie- und -Arbeits-Amtes verwendet werden. Massgebend ist der durchschnittliche Verbrauch von Rohnickel in den letzten drei Jahren. Die durch diesen Beschluss betroffenen Betriebe werden von der Sektion für Metalle bezeichnet.

Art. 2. Widerhandlungen gegen diesen Beschluss und die gestützt darauf erlassenen Weisungen und Einzelverfügungen werden gemäss Artikel 6 des Bundesbeschlusses vom 14. Oktober 1933/22. Juni 1939 mit Busse bis zu 10 000 Franken oder mit Gefängnis bis zu 12 Monaten bestraft. Beide Strafen können verbunden werden. Die Strafverfolgung ist Sache der Kantone.

Art. 3. Wird die strafbare Handlung von Angestellten, Arbeitern oder Beauftragten in Ausübung ihrer dienstlichen oder geschäftlichen Verrichtung begangen, so sind die Strafbestimmungen auch auf den Geschäftsherrn anwendbar, wenn er von der Handlung Kenntnis hatte und es unterliess, sie zu verhindern oder ihre Wirkungen aufzuheben.

Wird die strafbare Handlung im Geschäftsbetrieb einer juristischen Person oder einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft begangen, so sind die Strafbestimmungen auf die Mitglieder der Organe oder die Gesellschafter anwendbar, die für sie gehandelt haben oder hätten handeln sollen, jedoch unter solidarischer Mithaftung der juristischen Person oder der Gesellschaft für die Bussen und Kosten.

Art. 4. Dieser Beschluss tritt am 5. Februar 1951 in Kraft.

Die Sektion für Metalle des Kriegs-, Industrie- und -Arbeits-Amtes ist mit dem Vollzug beauftragt. Sie kann die zuständigen Organisationen der Wirtschaft zur Mitwirkung heranziehen. 30. 6. 2. 51.

Arrêté N° 2 du Conseil fédéral sur l'approvisionnement du pays en articles d'importation rares sur le marché (Restriction à l'emploi du nickel brut) (Du 30 janvier 1951)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'arrêté fédéral des 14 octobre 1933/22 juin 1939 sur les mesures de défense économique envers l'étranger, prorogé par l'arrêté fédéral du 17 juin 1948, arrête:

Article premier. Vu les difficultés d'importation et dans l'intérêt de l'approvisionnement du pays, le nickel brut ne peut être employé que selon les instructions de la section des métaux de l'Office de guerre de l'industrie et du travail par les entreprises qui en font une consommation annuelle d'au moins 1000 kilos. Leur consommation moyenne des trois dernières années sera prise comme base déterminante.

Les entreprises visées par le présent arrêté seront désignées par la section des métaux.

Art. 2. Celui qui contrevient au présent arrêté ou aux instructions et décisions d'espèce s'y rapportant sera puni d'une amende de 10 000 francs au plus ou de l'emprisonnement pour douze mois au plus; conformément à l'article 6 de l'arrêté fédéral des 14 octobre 1933/22 juin 1939. Les deux peines peuvent être cumulées.

La poursuite pénale ressortit aux cantons.

Art. 3. Lorsqu'un acte punissable a été commis par des employés, ouvriers ou mandataires dans l'accomplissement de leur travail, la peine sera également appliquée à l'employeur qui aura connu cet acte et omis de l'empêcher ou d'en supprimer les effets.

Lorsqu'un acte punissable a été commis dans la gestion d'une personne morale ou d'une société en nom collectif ou en commandite, les dispositions pénales s'appliqueront aux membres des organes de la personne morale ou aux associés qui ont agi ou auraient dû agir en son nom. Toutefois, la personne morale ou la société répond solidairement du paiement de l'amende et des frais.

Art. 4. Le présent arrêté entre en vigueur le 5 février 1951.

La section des métaux de l'Office de guerre de l'industrie et du travail est chargée de l'exécution. Elle peut recourir à la collaboration des groupements économiques compétents. 30. 6. 2. 51.

Decreto del Consiglio federale N° 2 sull'approvvigionamento del paese con merci d'importazione scarseggianti sul mercato (Limitazione dell'uso del nichelio greggio) (Del 30 gennaio 1951)

Il Consiglio federale svizzero, visto il decreto federale del 14 ottobre 1933 concernente misure economiche di fronte all'estero, modificato il 22 giugno 1939, prorogato dal decreto dell'Assemblea federale del 17 giugno 1948, decreta:

Art. 1. Date le difficoltà d'importazione e nell'interesse dell'approvvigionamento del paese, il nichelio greggio può essere usato dalle aziende aventi un consumo annuo di almeno 1000 kg soltanto conformemente alle istruzioni della Sezione dei metalli dell'Ufficio di guerra per l'industria e il lavoro. Determinante è il consumo medio di nichelio greggio negli ultimi tre anni.

Le aziende colpite dal presente decreto saranno designate dalla Sezione dei metalli.

Art. 2. Chiunque contravviene alle disposizioni del presente decreto o alle istruzioni e singole decisioni emanate in virtù di esso è punito con la multa fino a 10 000 franchi o con la detenzione fino a dodici mesi, conformemente all'articolo 6 del decreto federale del 14 ottobre 1933/22 giugno 1939. Le due pene possono essere cumulate.

Il perseguimento penale spetta ai Cantoni.

Art. 3. Se l'infrazione è commessa da impiegati, operai o mandatarî nel compimento del loro lavoro, la pena è parimente applicabile al datore di lavoro che, essendone al corrente, non l'ha impedita o non ha avviato ai suoi effetti.

Se l'infrazione è commessa nell'azienda di una persona giuridica, di una società in nome collettivo o in accomandita, le disposizioni penali sono applicabili ai membri degli organi della persona giuridica o ai soci che hanno agito o avrebbero dovuto agire per essa. Tuttavia, la persona giuridica o la società risponde solidalmente del pagamento della multa e delle spese.

Art. 4. Il presente decreto entra in vigore il 5 febbraio 1951.

La Sezione dei metalli dell'Ufficio di guerra per l'industria e il lavoro è incaricata di eseguirlo. Essa può far capo alla collaborazione delle organizzazioni economiche competenti. 30. 6. 2. 51.

Vereinigtes Königreich von Grossbritannien und Nordirland Liberalisierung der Einfuhr

Laut Fussnote zu Gruppe 1, Abschnitt B, der «Open General Licence» haben sich die britischen Behörden vorbehalten, dass dieses Verfahren auf die Einfuhr von gewissen frischen Früchten und Gemüsen während bestimmten Zeitabschnitten keine Anwendung findet (vergleiche Nr. 230 vom 2. Oktober 1950). Nach der vom «Board of Trade» am 24. Januar 1951 erlassenen «Notice to Importers», Nr. 421, können die folgenden Erzeugnisse während den nachstehend aufgeführten Perioden nicht im Rahmen des «Open General Licence»-Systems im Vereinigten Königreich eingeführt werden:

Asparagus
Beans, green
Carrots, new
Cauliflowers, including broccoli
Cherries
Cucumbers
Gooseberries
Lettuce
Onions, dry bulb (other than silverskin)
Peas, green, shelled and unshelled
Plums
Potatoes, new
Radishes
Rhubarb
Strawberries
Tomatoes
Turnips, new early

Royaume-Uni de Grande-Bretagne et d'Irlande du Nord Libération des importations

Selon la note figurant à la fin du groupe 1, chapitre B, des listes de libération britanniques («Open General Licence»), les autorisés britanniques ont prévu que cette procédure ne sera pas applicable à l'importation de divers fruits et légumes frais pendant certaines périodes de l'année (voir FOSC. N° 230, du 2 octobre 1950). Aux termes de la «Notice to Importers», N° 421, publiée le 24 janvier 1951, par le «Board of Trade», les produits suivants ne peuvent être importés dans le Royaume-Uni sous le régime de l'«Open General Licence» pendant les périodes indiquées ci-après:

16th April — 30th June 1951
1st May — 30th September 1951
8th June — 31st July 1951
16th February — 15th November 1951
1st June — 31st July 1951
1st June — 31st July 1951
16th June — 31st July 1951
1st May — 31st October 1951
1st August — 30th November 1951
16th June — 31st July 1951
16th July — 30th September 1951
1st June — 31st July 1951
16th April — 31st May 1951
16th April — 15th September 1951
1st June — 31st July 1951
16th June — 15th October 1951
1st May — 30th June 1951

30. 6. 2. 51.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

ALBERT MUTTER

Internationale
Transporte

Basel
Rosentalstrasse 71
Telephon (061) 3 77 94

Lörrach
Schwarzwaldstrasse 67
Telephon 3040

Die Spezialfirma im Verkehr mit
Deutschland

A.Trüb & Cie. Aarau

WERTPAPIERE

seit 60 Jahren • Aktien • Obligationen • Kreditbriefe • Checks

Das SHAB. ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen
Sie diese Kreise vollständig.

Oesterreichische garantierte Konversionsanleihe 1934/59

Anzeige an die Obligationäre

Zahlung der italienischen Regierung für rückständige Tilgungsraten auf der belgischen, britischen, französischen, niederländischen, schwedischen und schweizerischen Tranche.

Die Treuhänder der österreichischen garantierten Konversionsanleihe 1934/59 geben bekannt, dass sie von der italienischen Regierung den schuldigen Betrag erhalten haben für ihren Anteil (20,5%) an den vom 1. Juni 1940 bis und mit 1. Juni 1950 fällig gewordenen Tilgungen auf der belgischen, britischen, französischen, holländischen und schweizerischen Tranche sowie auf den vom 1. Juni 1945 bis und mit 1. Juni 1950 fällig gewordenen Tilgungen auf der schwedischen Tranche. Die Obligationäre können nunmehr den Zahlstellen eingereicht werden; dieselben werden die Teilzahlung vornehmen und den Obligationären die entsprechend abgestempelten Titel wieder zurückgeben.

Aufgelaufene Zinsen auf Tilgungsrückständen der belgischen, britischen, französischen, holländischen, schwedischen und schweizerischen Tranche.

Die Treuhänder erhielten von der italienischen Regierung ebenfalls den ihrem Anteil von 20,5% entsprechenden Betrag der vom 1. Dezember 1950 bis 1. Februar 1951 aufgelaufenen Zinsen auf den ausgelosten und teilweise rückbezahlten Obligationen der belgischen, britischen, französischen, holländischen, schwedischen und schweizerischen Tranche. Die Zahlung dieser Zinsen erfolgt gegen Abstempelung der Coupons per 1. Juni 1951. Die Titel können somit den Zahlstellen eingereicht werden; dieselben werden die Teilzahlung auf Rechnung der obgenannten Coupons vornehmen und den Obligationären nach entsprechender Abstempelung zurückgeben.

Zahlung der italienischen Regierung von rückständigen Zinsen auf der österreichischen Tranche.

Die Treuhänder haben ferner von der italienischen Regierung den fälligen Betrag in Höhe ihres Anteils (20,5%) an den Einlösungsmitteln für rückständige Zinsen vom 1. Dezember 1939 bis und mit 1. Dezember 1950 der österreichischen Tranche obiger Anleihe erhalten, und zwar auf Basis des Titelbetrages, der sich schätzungsweise im Publikum befindet, sowie auf Grund der Goldklausel, welche diese Tranche garantiert. Die Coupons können nunmehr den Zahlstellen eingereicht werden; dieselben werden eine weitere Teilzahlung von 20,5% vornehmen und den Obligationären die entsprechend abgestempelten Coupons zurückgeben.

Die Treuhänder behalten sich das Recht vor, nötigenfalls weitere Beträge anzufordern.

Aus Auftrag:

Schweizerischer Bankverein

Schweizerische Kreditanstalt

S. A. Vautier frères & Cie, Yverdon-Grandson

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 17 février 1951, à 15 heures 30, à l'Hôtel de Ville, à Yverdon.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs, sont à la disposition des actionnaires dans les bureaux de la société à Yverdon et à la Banque cantonale vaudoise à Lausanne, dès et y compris le 7 février 1951.

Les cartes d'admission peuvent être retirées jusqu'au 16 février 1951, sur production des titres ou certificats de dépôt, dans les bureaux de la société à Yverdon, à la Banque cantonale vaudoise, à l'Union de banques suisses à Lausanne et à la Banque Figuet & Cie à Yverdon.

Aucune carte ne pourra être délivrée le jour de l'assemblée.

La feuille de présence sera établie dès 15 heures 15.

Le conseil d'administration.

Todesanzeige

Wir erfüllen hiermit die schmerzliche Pflicht, Ihnen vom unerwarteten Hinschied unseres

Herrn Carl Bucherer

Kenntnis zu geben. In hingebungsvoller, unermüdlicher Arbeit widmete er sein Leben dem Aufbau unserer Firma. Wir verlieren in ihm den hochgeschätzten und langjährigen Präsidenten unseres Verwaltungsrates. Sein Wirken werden wir als Vorbild stetsfort in liebevoller Erinnerung behalten.

Zürich } den 2. Februar 1951.
Luzern }

Verwaltungsrat und Direktion der Bucherer AG., Luzern.

Kremation: Mittwoch, den 7. Februar, 10.30 Uhr, im Friedhof, Luzern. — Leerdokumente werden nur nach auswärts versandt.

Neuregelung der Warenein- und -ausfuhr und der Lenkung des Zahlungsverkehrs

Die in Nr. 116 des SHAB, vom 20. Mai 1950 veröffentlichten Texte (Orientierung, 15 Erlasse sowie Liste der ermächtigten Banken) sind, in einer Broschüre von 32 Seiten zusammengefasst, erhältlich. Preis: Fr. 1.20 (inklusive Spesen).

Vorauszahlungen erbeten auf Postcheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen der Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

TESTOR RITTERGASSE 55
TREUHAND
BASEL TELEPHON 22879



Montreux EDEN
100 B. - Rue Babohof - E. Oberlin

Patente
Muster
Marken

Dr. Ing. M. Kaufmann

Zürich:
Stempfenbachstr. 40
Tel. (051) 28 77 40

Basel:
Delsbergerelle 72
Tel. (061) 5 66 94

Kilchberg (Zch):
Alte Landstrasse 213
Tel. (051) 91 46 23

Tinol-Weichlotmasse

div. Legierungen

alle Dosengrößen

Tinol-Lötzinndraht

mit säurefr. Fluss-

mittel, 1-8 mm Ø

Fluittin-Harzlotdraht

z. Elektroindustrie

alle Leg. 1-3 mm Ø

Durtinol-Bandsägenlot

m. Flussmitteln

Hasde

säurefreies Weich-

lötfett, Dosen und

Stangen

Bastlergarnituren-

Tinol-Lötfreude

Tinol-Spirtuslötlämpchen

Elektr. Lötcolben Volcano

Engl. Isolierband Insulap

Kabelvergussmasse

schwarz, echte

Siemensqualität,

vom SEV geprüft

Generalarb. d. Tinolprodukte:

Hch. Schweizer

Postfach 111, Basel 13

Loterie de la Suisse romande

96^e tranche

Liste officielle de tirage du 3 février 1951

| | | | |
|--------------------|---------------------|---|--|
| Les 15 000 lots de | 5 fr. | sont gagnés par les billets se terminant par | 8 |
| Les 1500 lots de | 15 fr. | sont gagnés par les billets se terminant par | 85 |
| Les 1500 lots de | 20 fr. | sont gagnés par les billets se terminant par | 042 146 200 246 407 542 753 789 862 926 |
| Les 150 lots de | 100 fr. | sont gagnés par les billets se terminant par | 0906 1562 2508 3400 3686 4876 5125 7488 7994 9558 |
| Les 45 lots de | 300 fr. | sont gagnés par les billets se terminant par | 4592 9466 9577 |
| Les 30 lots de | 500 fr. | sont gagnés par les billets portant les numéros | 418333 419364 437288 441151 450012 456396 460975 471570 484441 492938 495219 496982 499549 502000 507436 523624 524772 525135 528038 529047 532314 535395 537305 539238 542565 546830 548880 554827 558963 559965 |
| Les 33 lots de | 1000 fr. | sont gagnés par les billets portant les numéros | 422055 427738 431304 434200 442255 443707 454882 458567 459517 466710 478222 480856 485397 487671 491511 493457 507272 507401 510420 520311 525540 527020 532324 535457 536077 538671 540322 541627 542146 543006 549293 558641 559121 |
| | 1 lot de 10 000 fr. | est gagné par le billet portant le numéro | 501247 |
| | 1 lot de 25 000 fr. | est gagné par le billet portant le numéro | 418187 |
| | 1 lot de 50 000 fr. | est gagné par le billet portant le numéro | 512005 |

Le gros lot de 100 000 fr. est gagné par le billet portant le numéro 546831
Deux lots de consolation de 500 fr. sont gagnés par les billets portant les numéros 546830 546832

Valeur totale des lots: 390 000 fr.

Prescription (dernier délai d'encaissement): 8 août 1951

Attestation authentique. Le soussigné certifie que les numéros indiqués ci-dessus correspondent bien à ceux extraits des sphères.

Villars sur Ollon, le 3 février 1951.

(signé) Roland Favre, notaire.

Cumul. Le cumul est admis sans restriction.

Palement des lots. Les lots sont payables par la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, la Banque de l'Etat, à Fribourg, la Banque cantonale du Valais, à Sion, la Banque cantonale neuchâteloise, à Neuchâtel, la Société de banque suisse, à Genève, et par leurs agences dans le canton.

Prescription. Tout billet gagnant non présenté dans un délai de 6 mois à dater de la publication du résultat du tirage dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» est annulé et le montant du lot est acquis à la loterie.

Prochaines prescriptions.

92^e tranche, tirée le 2 septembre 1950, prescrite le 5 mars 1951

93^e tranche, tirée le 7 octobre 1950, prescrite le 10 avril 1951

94^e tranche, tirée le 4 novembre 1950, prescrite le 7 mai 1951

95^e tranche, tirée le 16 décembre 1950, prescrite le 19 juin 1951

Impôt. En vertu de l'arrêté du Conseil fédéral du 31 octobre 1944, art. 4, lettre e, l'impôt anticipé est fixé à 25% sur tous les billets entiers gagnant plus de 50 fr. et cinquième des billets plus de 10 fr. La somme totale gagnée par le billet ou le cinquième, cumul compris, est imposable.

Remboursement ou imputation. Le bénéficiaire de lots frappés de l'impôt anticipé peut en demander le remboursement ou l'imputation. A cet effet, un bordereau justificatif sera remis d'office par les domiciles de paiement préférentiels.

NEU: modern, mit rollender Edelstein-Kugel, in 14-karät. Hartgoldspitze

UHU - Kugeltinter

schreibt gedankenschnell mit UHU-Allestinte, sofort trocknend. Keine Ersatzminen nötig. — Fr. 15.— in allen guten Papeterien.

Lagerplatz

1650 m² sofort zu vermieten. Gute Zufahrt und an Industriegeleise gelegen. Nähe Zürich. — Anfragen erbeten unter Chiffre Hab 146 an Publicitas Bern.

Terrain industriel

à vendre ou à louer 15 000 m² à proximité immédiate de gare CFF, avec eau, force, égouts sur le terrain. Faire offres sous chiffre P. N. 30632 L. à Publicitas Lausanne.

Vertreter gesucht

für Vervielfältigungsmaschine, Weltmarke. Es können nur charakterfesteste, an intensiven Arbeiten gewöhnte Herren mit den nötigen Qualifikationen berücksichtigt werden. Fixum, Provision und Spesen. Ausführliche Bewerbungen mit Referenzen, Photo u. Gehaltsansprüchen unter M 6251 Z an Publicitas, Zürich 1.

MANDATARIA

Société fiduciaire et de révision

ZÜRICH: Jenatschstr. 1, Tél. 23 26 58
LAUSANNE: Gd-Pont 8, Tél. 23 53 09
ZUG: Bahnhofstr. 23, Tél. 4 05 77
Célérité et discrétion.

FIDUCIAIRE DU CENTRE S.A.

G. Perrochon directeur
LAUSANNE

4, place Pépinet Tél. 23 44 63
Organisations - Revisions - Impôts
Tous mandats fiduciaires

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froeschau
Zürich 25 Tel. (051) 92 71 64

A vendre

Terrain à bâtir

dans une commune sans impôt, à proximité de la gare. Convientrait pour industriel. Main-d'œuvre en suffisance. Prix avantageux. — Offres sous chiffre P 40293 F à Publicitas Fribourg.

Beliebt seit 1898



Per sofort oder später gesucht
Initiativer, tüchtiger

Kaufmann

Alter 30 bis 40, Sprachen: Französisch, Englisch und Italienisch in Import u. Export, Bankpraxis, verhandlungsgewandt. In der Nähe von Basel, evtl. aus der Alttextilbranche oder ähnlicher.
Offerten unter Chiffre Z 2849 Q an Publicitas Basel.